

Hallo an alle,

ursprünglich wollten wir uns zum Dezemberstammtisch etwas besonderes gönnen. Nun hat aber der Wirt uns fairerweise mitgeteilt, dass bei einem vollen Lokal ihm es schwerlich möglich ist, uns entsprechend glutenfrei zu bekochen. Daher haben wir den Besuch dort verschoben und eine Alternativ eiligst gesucht.

Wir treffen uns zum Dezemberstammtisch am **Mittwoch, den 11.12. um 18.30 Uhr (!) in Speyer** im Il rustico (Rheintorstr.). Wir haben nur noch 15 Plätze und unter dem Versprechen, diesmal früher da zu sein diese Reservierung erhalten. Früher, weil einfach der Pizza-Ofen solange für glutenfreie Pizzen reserviert ist, bis unsere durch sind. Alle anderen Gäste müsse also solange warten - und das Lokal ist voll! Da es nur so wenige Plätze noch gab, möchte ich diesmal darum bitten, ohne Begleitpersonen zu kommen. Sonst reicht uns einfach der Platz nicht! Anmeldung wie immer an mich!

Ausserdem möchte ich in diesem Zusammenhang eine Neuerung für die Stammtische bekannt geben: da es bei einem der letzten Besuche zu einer Verwechslung zwischen glutenfrei und glutenhaltig auf Seiten des Personals kam, haben wir beschlossen, das künftig alle nur noch glutenfrei bestellen. Dann sollte es zu keiner Verwechslung an unserem Tisch mehr kommen. Dies dient der Sicherheit der betroffenen Zölis!

Wie vielleicht bereits ein paar gesehen haben, gibt es beim DM ein neues Präparat, welches extra für uns beworben wird (siehe Anhang). Dazu die Stellungnahme der DZG:

" Das Produkt ist ein Nahrungsergänzungsmittel auf Grundlage eines Enzyms, welches Gluten spalten kann. Die Aussage, dass Restgluten durch dieses Produkt unschädlich gemacht werden könnte, mag dazu verleiten, dass sich Zöliakie-Betroffene durch die Einnahme des Präparates fälschlicherweise sicher fühlen und nicht mehr auf kleinere Glutenmengen achten. Das bewusste oder unbewusste Nachlassen in der Achtsamkeit beim Einhalten der glutenfreien Ernährung kann deshalb zu späteren Komplikationen führen.

Zudem unterliegen Nahrungsergänzungsmittel keiner Kontrolle durch Wirksamkeitsstudien, der Nachweis der Wirksamkeit ist somit nicht erbracht. Daher kann man nicht sicher sagen, ob und wenn, wie viel Gluten vor dem Kontakt mit dem Darm unschädlich gemacht werden kann. Das macht den Einsatz des Enzympräparates für Zöliakie-Patienten äußerst bedenklich.

Aus diesem Grund rät die DZG von der Verwendung dieses und aller ähnlichen Produkte auf dem Markt ab."

Und noch ein Hinweis in eigener Sache: wie viele bestimmt bereits mitbekommen haben, konnte ich überredet werden, als 3. Vorstandsmitglied jetzt noch intensiver für die DZG zu arbeiten. Dies bedeutet für mich einen erheblichen Zeitaufwand. Daher werde ich etwas in der Arbeit für unsere Gruppe zurückstecken müssen. Dies geht nur, weil ich glücklicherweise seit einiger Zeit Sonja Görden an meiner Seite habe, die mich unterstützt. Wenn ich also auf Anfragen bzw. Mails nicht mehr so schnell reagiere, ist dies einfach diesem neuen Ehrenamt geschuldet. Wenn es zu lange dauert, dann bitte einfach nachfragen - manchmal kann auch was untergehen.